

Traineeprogramm Ökologische Land- und Lebensmittel-wirtschaft: Nachwuchskräfte finden und binden

**Von der Erzeugung über die Verarbeitung bis zum Handel: Die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft wächst in allen Bereichen. Ehrgeizige politische Rahmenbedingungen zur Ausweitung des Biolandbaus flankieren diese Entwicklung. Motivierte und spezifisch qualifizierte Mitarbeiter\*innen sind gefragt. Bis zum 31. Oktober können sich interessierte Organisationen als eines von 25 Ausbildungsunternehmen beim Traineeprogramm bewerben.**

(Frankfurt am Main, 31. August 2021)

**Arbeit mit Sinn in der Bio-Branche**

Für viele Fach- und Hochschulabsolvent\*innen sind Gestaltungsmöglichkeiten, Nachhaltigkeit und Sinnhaftigkeit wichtige Kriterien bei der Jobwahl. Funktionierende berufliche Netzwerke erleichtern zusätzlich den Berufseinstieg. Mit dem Traineeprogramm Ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft können Unternehmen und Organisationen der Bio-Branche Ihre Attraktivität als Arbeitgeber bei den Absolvent\*innen steigern. Wie das geht?

**Nachwuchskräfte finden und binden**

Bewerben Sie sich bis zum 31. Oktober 2021 als eines von 25 Ausbildungsunternehmen. Teilnehmende Organisationen profitieren von wertvollen Branchenkontakten und erhöhen durch die Bekanntheit des Programms ihre Chance,künftige Fach- und Führungskräfte langfristig zu binden.

**Die Mischung macht‘s: Training on-the-job + Training off-the-job + E-Learning**

Der Einstieg und die Entwicklung neuer Mitarbeiter\*innen wird im Rahmen des einjährigen Programms eng begleitet: Ein intensives elfmonatiges Praxistraining im Unternehmen wird durch vier Seminarwochen ergänzt. E-Learning Angebote als fester Bestanteil des Traineeprogramms, ermöglichen individuelles Lernen, je nach Vorwissen.

**Weiterentwicklung des Sektors im Netzwerk**

Lernen und Austausch in der Gruppe spielen dabei eine wichtige Rolle. Somit können unterschiedliche Perspektiven eingenommen werden und es entsteht ein ganzheitliches Verständnis für die Wertschöpfungskette – wichtige Eigenschaften, um den Ökosektor aktiv weiterzuentwickeln. Eine Gruppe von Trainees des letzten Jahrgangs hat sich beispielweise mit der Frage beschäftigt, was Gerechtigkeit im Ökolandbau bedeutet. Entstanden ist eine Interview-Reihe mit verschiedenen Personen aus der Branche. Erfahren Sie mehr dazu unter: [www.biohandel.de/markt-branche/druck-in-der-wertschoepfungskette-wird-nach-unten-weitergegeben](http://www.biohandel.de/markt-branche/druck-in-der-wertschoepfungskette-wird-nach-unten-weitergegeben) und [www.oekolandbau.de/index.php?id=19008](http://www.oekolandbau.de/index.php?id=19008).

**Jetzt als Ausbildungsunternehmen bewerben!**

Bewerbungsunterlagen sowie viele weitere Informationen finden Sie unter:

**[www.traineeprogramm-oekolandbau.de/unternehmen](http://www.traineeprogramm-oekolandbau.de/unternehmen)**

Das Traineeprogramm Ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft ist Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Es wird zurzeit von der FiBL Projekte GmbH im Auftrag durchgeführt.

2.994 Zeichen, Belegexemplar erbeten